

Kindergartenpost

Der Wind saust

Und nun, der Wind saust herum,
um Häuser, um Bäume, um uns herum.
Er spielt mit uns, er will uns fangen,
der Sommer ist endgültig vergangen.

(© Anna-Lena Mil)





Fingerspiel

Zehn kleine Zappel männer

Die Arme werden mit zappelnden Fingern hin und her, dann auf und ab und schließlich wild durcheinander bewegt. Zuletzt die Fäuste hinter dem Rücken verstecken und wieder hervorholen,

Viel Spaß!



Zehn kleine Zappel männer
zappeln hin und her.
Zehn kleinen Zappel männern
fällt das gar nicht schwer.
Zehn kleine Zappel männer
zappeln auf und nieder.
Zehn kleine Zappel männer
tun das immer wieder.
Zehn kleine Zappel männer
zappeln ringsherum.
Zehn kleine Zappel männer
finden das nicht dumm.
Zehn kleine Zappel männer
spielen mal Versteck,
zehn kleine Zappel männer
sind auf einmal weg!
Zehn kleine Zappel männer
sind nun wieder da.
Zehn kleine Zappel männer
rufen laut: „Hurra!“



Bewegungslied

MEINE HÄNDE SIND VERSCHWUNDEN

www.zzebra.de

Bewegungslied

♩=120

The musical score is written in 4/4 time with a tempo of 120 beats per minute. It consists of three staves of music. The first staff has a treble clef and a key signature of one flat (B-flat). The melody starts on a half note G4, followed by quarter notes A4, Bb4, and C5. The second staff continues with quarter notes D5, E5, and F5, followed by a whole rest. The third staff starts with a half note G4, followed by quarter notes A4, Bb4, and C5. The score includes guitar chord diagrams for C, F, and G, and lyrics in German.

1. Mei - ne Hän - de sind ver - schwun - den, ich

ha - be kei - ne Hän - de mehr! Ei, da sind die

Hän - de wie - der! Tra la la la la la la. LABBÉ

Meine Nase ist verschwunden.....

Meine Ohren sind verschwunden....

Meine Augen sind verschwunden...

Meine Haare sind verschwunden...

Mein Bauch der ist verschwunden...

Und so sind wir für Sie erreichbar:

Telefonnummern Blumenzwerge Oberndorf

Leitung **09090 / 9695 -60**

(6.45 Uhr bis 13.00 Uhr täglich; Mittwoch auch nachmittags)

Mohnblumen „ -61

Pusteblumen „ -62

Sonnenblumen „ -63

Gänseblümchen „ -64

Kornblumen „ -67

Tulpen „ -68

Küche „ -71

Obergeschoss „ -72

Blumenwichtel „ -76



E-Mail-Adresse:

blumenzwerge@oberndorf-am-lech.de



Lecker, lecker Apfelkuchen



Zutaten für 1 Portionen:

250 g Margarine	Äpfel schälen und in kleine Stücke schneiden.
250 g Zucker	Die Margarine schaumig rühren. Eier, Zucker und Vanillinzucker zugeben und gut verrühren. Mehl mit Backpulver darauf sieben und untermengen. Die Apfelstücke unter den Teig heben.
5 Ei(er)	
1 Pck. Vanillinzucker	
350 g Mehl	
1 Pck. Backpulver	
3 große Äpfel oder 4 - 5 kleinere	Die Mischung auf ein gefettetes Backblech streichen und bei 200 - 220 °C Ober-/Unterhitze ca. 30 Minuten backen.
Fett für das Blech	

Arbeitszeit ca. 20 Minuten

Gesamtzeit ca. 20 Minuten

Schwierigkeitsgrad: simpel

Suchbild- Finde die Unterschiede!



Unser Jahressong

Kindergarten Song „Unser Dorf“

1. ^G In meinem Dorf bin ich zu Haus, ^{G7}
^C ich lebe hier Tag ein, Tag aus, ^{Gm}
^G ich spiele und ich wohne hier,
^{D7} komm nur her ich zeig es dir. ^G
Trulla, trulla,.....



2. ^G Kirche, Brunnen und Dorfladen,
^C seht nur her was wir hier haben,
^G Schule und auch Kindergarten,
^{D7} lauter schöne Sachen warten. ^G
Trulla, trulla,....



3. ^G Blumenzwerge heißen wir,
^C Kindergartengruppen vier,
^G und noch zwei für die ganz Kleinen,
^{D7} bei uns kann die Sonne scheinen. ^G
Trulla, trulla,.....



4. ^G Bäckerladen, Rathaus, Schloss,
^C auf die Plätze, fertig los,
^G lasst uns durch die Straßen geh`n
^{D7} und unser schönes Dorf anseh`n. ^G
Trulla, trulla,....



5. ^G Bürgermeister ist Franz Moll
^C alle finden ihn ganz toll,
^G er regiert mit frohem Mut,
^{D7} wir Kinder finden ihn recht gut. ^G
Trulla, trulla,.....

Zur Melodie: Auf der Schwäbsche Eisebahn

Wurfkastanie basteln



Eine kurze Anleitung:

Zum Basteln braucht ihr nur noch Heißkleber, eine Schere und Stoffreste. Dann kann es auch schon losgehen. Beim Umgang mit der Heißklebepistole sollte auf jeden Fall immer ein Erwachsener Hilfestellung geben, denn damit kann man sich ganz schön schlimm verbrennen.

Gewinner des Spiels ist derjenige, der die Kastanie am weitesten wirft. Je mehr bunte Bänder man anklebt, desto schöner sehen die Wurfgeschosse aus, wenn sie durch die Luft flitzen.

Anleitung:

Stoffreste mit der Schere in lange Streifen schneiden. Danach 3-4 Streifen mit der Heißklebepistole an die Kastanie kleben.

Fertig sind die Wurfkastanien.

Nun kann der Wettbewerb beginnen, Welche Kastanie fliegt am weitesten?

Wochenplanung

Wochentag	Turnen	Vorschule	Frühdienst	Spätdienst (bis 15.00 immer Ella)
Montag:	Krippe	Sonnenblumen	Schmidschneider	Gänseblümchen: Ciritci Krumpholz
Dienstag:	Pusteblumen	Mohnblumen Gänseblümchen	Dorsch	Mohnblumen: Pechmann Krumpholz
Mittwoch:	Mohnblumen	Pusteblumen	Ciritci	Mohnblumen: Nothofer Friedl
Donnerstag:	Gänseblümchen		Friedl	Pusteblumen: Schmidschneider Krumpholz
Freitag:	Sonnenblumen		Schmidschneider	Pusteblumen: Schmidschneider Nothofer Krumpholz

Kommende Termine:

04.10 Erntedankgottesdienst, 9,45 Uhr
Kirche St. Martin

11.+12.10 Waldtage

25.+26.10 Laternenbasteln mit Eltern

31.10 Herbstferien

10.11 St. Martinsfeier 17.00 Uhr

Das Eichhörnchen und die gelben Blätter

Herbstgeschichte für Kinder – Zum ersten Mal sieht das Eichhörnchen Herbstblätter und es wundert sich

„Huch!“ Das kleine Eichhörnchen zuckt zusammen. „Huch! Was ist das? Was passiert da?“

Voller Schreck starrt es auf den Zweig mit den Blättern, der in das Eichhörnchen Nest hineinragt. Eines der Blätter ist nicht mehr grün. Nein, gelb ist es. So gelb wie der Mond in der Nacht. Und ein weiteres Blatt will auch seine Farbe ändern. Es hat gelbe Punkte im satten Grün.

Was ... ist ... dass? Es scheint, als sei ein 'Irgendwer' unterwegs, der Blätter bemalt. Oder?

Das Eichhörnchen schaut an sich hinunter. Sein rotbraunes Fell ist völlig in Ordnung, keine bisschen Farbe, nur diese Blätter sind bunt. Komisch.

Es wagt kaum, sich zu bewegen.

„Was ist mit euch passiert?“, flüstert es. „Kann man euch nun essen?“

„Haha! Probiere einfach mal, du dummes kleines Kind!“, schnarrt eine Stimme.

Sie gehört zu dem Raben, der ein paar Bäume weiter sein Nest hat. Und, o Schreck, sein rabenschwarzer Schopf ist auch ein bisschen Gelb, so wie er im Licht der Sonne hockt.

„Ich bin kein dummes Kind, frecher Rabe, du!“ Das Eichhörnchen kennt den Raben und lässt sich vom ihm schon lange nichts mehr gefallen. „Sag, hast du dein Haupt in Gold gebadet? Was bist du doch ein eitler Kerl!“

„Gold? Ich weiß nicht, wovon du redest.“ Der Rabe blickt an sich hinab, dann zur Seite, dann nach oben, doch klar, er kann das Sonnenlicht auf seinem Kopf nicht sehen.

„Ich sehe nur, dass die Blätter herbstbunt werden in den Spitzen der Bäume. Es wird auch Zeit. Die goldenen Tage nahen.“

„Goldene Tage? Hat das mit meinen Blättern zu tun?“

Das Eichhörnchen Kind deutet auf die gelben Blätter, doch da ist der Rabe längst weitergeflogen.

Wie enttäuscht ist es da!

„Er kann doch nicht einfach losfliegen, ohne meine Frage zu beantworten! Das ist sehr ungezogen.“

„Wer ist umgezogen?“, fragt die Feldmaus, die gerade vorbeikommt.

„Keiner!“, sagt das Eichhörnchen und wundert sich über die Frage.

„Aha! Alles klar! Willst du noch etwas sagen? Beeil dich, ich muss weiter.“ Die Feldmaus hat zu tun.

Noch vieles will das Eichhörnchen sagen und fragen, doch erst

einmal muss es sich wundern.

„Da sind wohl viele Dinge und Fragen, die ich nicht verstehe“, murmelt es. „Sag, warum sind die Blätter gelb? Weißt du die Antwort, Maus?“

„Woher soll ich das wissen? Vielleicht hat es etwas mit den Jahreszeiten zu tun, das ist aber nur eine Vermutung. Und nun muss ich weiter, ich muss Vorräte sammeln.“

„Hm! Was sind Jahreszeiten?“ Das Eichhörnchen ist nun ganz verwirrt. „Und warum sammelst du Vorräte? Hey, hallo, gib mir doch bitte eine Antwort!“

Es rief laut der Feldmaus hinterher, doch die war längst in den Büschen verschwunden.

Und nun ist es wieder allein, das kleine Eichhörnchen. Und es hat nun nicht nur eine Frage, sondern gleich drei: Gelbe Blätter. Jahreszeiten. Und Vorräte sammeln. Wer gibt ihm eine Antwort? Kannst du ihm vielleicht helfen?

© Elke Bräunling



Hallo Liebe Eltern,

wir heißen Sie und Ihr Kind recht herzlich im neuen Kita-Jahr Willkommen.

Die ersten vier Wochen sind ja schon vorbei und die meisten Kinder sind bereits eingewöhnt. Wir hoffen sehr, alle hatten einen guten Start.

In diesem Jahr wird unser Thema



“Unser Dorf“



sein. Wir erkunden Oberndorf mit den dazugehörigen Gemeinden Egelstetten und Flein und lernen nach und nach verschiedene Vereine, Personen und Orte in der Heimat kennen.

Sie haben eine interessante Idee dazu? Dann verraten Sie uns diese gerne....

Wir freuen uns wieder auf eine gute, partnerschaftliche Zusammenarbeit und viele fröhliche Kinder.

Bitte denken Sie auch daran, besonders wenn es bald schneit und viel regnet nur mit trockenem Schuhwerk den Kindergarten zu betreten. Auch der Flur soll Spielbereich für die Kinder sein und soll deshalb so gut als möglich sauber gehalten werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.



Ihre Blumenzwerge